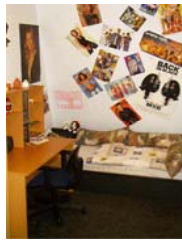


Hauptanliegen unserer täglichen Arbeit ist es,

- die Kinder, Jugendliche und ihre Eltern in ihrer Persönlichkeit mit ihren Stärken und Schwächen zu akzeptieren,
- begleitend, beratend und unterstützend den Entwicklungsprozess der Kinder und Jugendliche zu fördern und positiv zu gestalten,
- sowie die Bewältigung kritischer Alltags- und Lebenssituationen und Aufbau alternativer Lebensperspektiven,
- hierbei ist uns die Einbeziehung der Familie als Ganzes und das soziale Umfeld wichtig.



Unser Grundsatz ist lösungs-, ressourcen- und familienorientierte Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Wir favorisieren den systemischen Arbeitsansatz. Unser Focus ist dabei auf das Kind und seine Familie gerichtet. Unser Anspruch ist es neben der pädagogischen Arbeit mit den Kindern, Eltern in ihrem Grundsatz gute Eltern sein zu wollen zu bekräftigen und zu befähigen ihren Kindern selbst zu helfen.

Kontakt

ASB Ortsverband Luckau / Dahme e.V.
Geschäftsstelle
Am Nordhag 17-19
15936 Dahme

Tel.: 035451 - 98752
Fax: 035451 - 98720

Ansprechpartnerin

Pädagogische Leiterin
Frau D. Schmidt

Mail: dietlind-schmidt@asb-dalu.de
Mobiltel.: 0170-8607073

So erreichen sie uns:



ASB OV Luckau / Dahme e.V.
Sozialpädagogisches Zentrum
Lübbenauer Str. 38
15926 Luckau

Willkommen im

Sozialpädagogischen Zentrum Luckau



Jugendwohngruppe „ Spreewaldeck“

Ein pädagogisch- methodisches
Verselbständigungskonzept
für
Jugendliche und Mütter /Väter mit
Kind

Jugendwohngruppe "Spreewaldeck"



Unsere Jugendwohngruppe ist eine stationäres Angebot im Rahmen der Hilfen zur Erziehung mit einer gezielten schrittweise individuell auf den Einzelfall abgestimmten Verselbständigung der Jugendlichen und minderjährigen Mütter / Väter mit Kind.



Schwerpunkt ist dabei
„Hilfe zur Selbsthilfe“



Zielgruppen sind Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr mit

- Sozialisationsstörungen
- Gewalterfahrungen
- Schulproblemen und schulischer Aversion
- Massiven Verhaltensproblemen
- Alkohol- und Drogenproblematik
- Verdacht oder erwiesenen sexuellen Missbrauch
- Geistiger und seelischer Behinderung (§35a)



Sozialpädagogische Ziel und methodisches Handeln sind ausgerichtet auf:

- Stärkung des Selbstbewusstsein
- Integration in Schule und Beruf
- Verhaltens- und Kommunikationstraining
- Eigene Lösungsfindung und Konfliktfähigkeit
- Förderung der persönlichen, schulischen und beruflichen Entwicklung
- Eigenständigkeit in der Lebensführung und beim Umgang mit Ämtern und Institutionen
- u.a.m.

Entwicklungsstufen in der Verselbständigung

1. Entwicklungsstufe- gezielte Anleitung bei
 - Begleitung in der Eingewöhnungsphase
 - Bekannt werden mit Regeln und Normen
 - Heranführen an Finanzielle Verantwortungen, täglichen Aufgaben und Verpflichtungen
2. Entwicklungsstufe – Anleitung, Begleitung und Kontrolle beim
 - Beginn der Selbstverpflegung
 - Schrittweisen Übernehmen von Eigenverantwortung im Umgang mit den Finanzen, in der alltäglichen Lebensführung, Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
3. Entwicklungsstufe im separaten Wohnbereich – Begleitung und Kontrolle bei
 - eigenständiger Haushaltsführung, Lebensführung, Freizeitgestaltung
 - beim kooperativen, eigenständigen Zusammenleben
 - beim Umgang mit Finanzen
 - Vorbereitung und Bezug von eigenen Wohnraum